

## Neubau Sportzentrum

Nachdem die bisherige Peter-Frensch-Halle in den 1970-er Jahren noch von Mitgliedern des TuS Hoisdorf in Feierabendarbeit Stein auf Stein unter Leitung des Architekten Peter Frensch aus Hoisdorf gebaut wurde, wird das Projekt Neubau Sportzentrum heute professionell umgesetzt.

Geplant ist ein sehr komplexes Gebäude mit im Wesentlichen 3 Gebäudeteilen: Die eigentliche Mehrzweckhalle mit diversen Nebenräumen für unterschiedliche Nutzungen, der Trakt „Tus Treff“ mit 8 Umkleideräumen/Duschen und der Bereich Hort.



Die Halle selbst wird zukünftig quadratischer und etwas größer sein. Außerdem wird es im Obergeschoss einen schönen Raum für die Fitnesspartie mit reichlich Tageslicht geben. Ein weiterer Raum ist z.B. als Probenraum für das TuS Theater/Junge Theater Hoisdorf oder andere Sportkurse nutzbar. Im Trakt „Tus Treff“ wird neben einer kleinen Küche, ein schöner Clubraum für die Sportler entstehen. Der Vorstand erhält in diesem Bereich ein Büro und einen Raum für Vorstandssitzungen etc. Im ersten Stock werden in diesem Gebäudeteil die Umkleidekabinen und Duschräume untergebracht, die über eine Außentreppe zu erreichen sind. Der Hort erhält 3 Gruppenräume sowie einen zusätzlichen Hausaufgabenraum und die üblichen Neben- und Sanitärräume.

Der Abriss der bisherigen Peter-Frensch-Halle startet voraussichtlich Ende März. Anschließend sind verschiedene Tiefbauarbeiten, wie das Versetzen von Sielen und neue Anschlüsse für Wasser/Abwasser etc. notwendig. Danach kann der Neubau des Großprojektes beginnen. Die Baustelleneinrichtung erfolgt im Wesentlichen auf der Parkplatzfläche vor der MZH. Der Gummi-Platz bleibt auch während der Bauphase als Parkfläche erhalten. Trotzdem werden Sportler des TuS, des Tennisclubs und Eltern der Kita während der Bauphase verstärkt die Parkfläche entlang des Schwarzenbrooker Wegs nutzen müssen. Zusätzlich wird während der Bauphase der Asphaltplatz hinter dem

Rasenfußballfeld, der vom Schwarzenbrooker Weg aus befahrbar ist, als Parkfläche zur Verfügung stehen.

Geplant ist eine Fertigstellung und Einweihung des neuen Sportzentrums im Spätsommer/Herbst 2020.

Marina Stoeckler